

Anweisungen

- Benutzen Sie einen weichen #2 Bleistift zur Markierung.
- Textantworten sind online auszufüllen.
- Alle Fragen in blau sind zu beantworten.
- Felder sind komplett auszufüllen.

Fragetypen

- nur 1 Antwort erlaubt bitte spezifizieren
- mehrere Antworten erlaubt Pflichtfragen

Höhe des Eingriffs

- obere HWS zervikothorakal thorakal thorako-lumbo-sakral lumbo-sakral coccygeal
- mittlere/untere HWS zerviko-thorako-lumbal thorakolumbal lumbal sakral

Nur zum internen Gebrauch. Nicht vom Scanner gelesen.

Nachname		Vorname		Geschlecht	
Strasse			Pat.-Nr.		
Ländercode	Postleitzahl	Wohnort			
Sozialversicherungsnummer (AHV)				Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ)	

Nachuntersuchung

Tag 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31

Monat 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 Jahr 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29

Intervall

- 6 Wochen 1 Jahr
- 3 Monate 2 Jahre
- 6 Monate anderer (Jahre)..... (z.B. 4 Mte = 0.33 (4/12))

Arbeitssituation

- nicht gearbeitet seit OP Wiedereingldrg, neue Tätigkeit Hausarbeit
- ehemalige Arbeit Teilzeit wurde entlassen Student/Kind
- ehemalige Arbeit Vollzeit berentet seit Eingriff andere
- ausgeschieden nach Wiedereingl. berentet vor Eingriff

Nur diejenigen operativen Ziele angeben, welche in 'Therapeutische Ziele' im OP-BOGEN angegeben wurden.

Erreichte chirurgische Massnahmen/Ziele

- keine
- Rücken-/Nackenschmerzbefreiung
- Arm-/Beinschmerzbefreiung
- Funktionsverbesserung
- motorische Verbesserung
- sensorische Verbesserung
- Verbesserung Blasen-/Mastdarmfunktion
- spinale Stabilisierung
- Stoppen der Deformationsprogression
- Deformitätenkorrektur
- prophylaktische Dekompression
- kosmetische Verbesserung
- diagnostische Massnahmen
- other

Teilweise erreichte chir. Massnahmen/Ziele

- keine
- Rücken-/Nackenschmerzbefreiung
- Arm-/Beinschmerzbefreiung
- Funktionsverbesserung
- motorische Verbesserung
- sensorische Verbesserung
- Verbesserung Blasen-/Mastdarmfunktion
- spinale Stabilisierung
- Stoppen der Deformationsprogression
- Deformitätenkorrektur
- prophylaktische Dekompression
- kosmetische Verbesserung
- diagnostische Massnahmen
- other

Nicht erreichte chir. Massnahmen/Ziele

- keine
- Rücken-/Nackenschmerzbefreiung
- Arm-/Beinschmerzbefreiung
- Funktionsverbesserung
- motorische Verbesserung
- sensorische Verbesserung
- Verbesserung Blasen-/Mastdarmfunktion
- spinale Stabilisierung
- Stoppen der Deformationsprogression
- Deformitätenkorrektur
- prophylaktische Dekompression
- kosmetische Verbesserung
- diagnostische Massnahmen
- other

Medikamente für WS-OP / Pathologie

- keine Starke Opiate (WHO III) Vitamin B Komplex
- NSAR, Paracetamol (WHO I) Steroide Antibiotika
- schwache Opiate (WHO II) Antidepressiva andere

Ergebnis (Untersucher)

- keine Angaben gut schlecht
- exzellent mässig

Rehabilitation

- keine Therapie ambulant andere
- Eigentherapie Therapie stationär

Entscheid

- keine weitere NU Revision vorgesehen
- weitere Nachuntersuchung anderer Primäreingriff vorgesehen

Kommentar zur Nachuntersuchung

Komplikationen

Komplikationen

- nein (Antwort 'nein' schliesst alle weiteren Fragen aus)
- ja

Zeit

- früh, OP-Tag bis 28 Tage postop.
- subakut, 2 - 6 Monate
- spät, > 6 Monate,

Typ

- sensorische Dysfunktion Spondylitis Anschlusssegment-Pathologie
- motorische Dysfunktion Discitis Tumorrezidiv
- Darm-/ Blasen-/Funktionsstörungen epidurales Hämatom Wirbelsäulendekomensation
- Non-union extraverbrales Hämatom kardiovaskulär
- Implantatversagen falsche Etage gastrointestinal
- Instabilität Fehlstellung Implantat Zentrales Nervensystem
- Liquorleck -Fistel/ Pseudomeningocele wiederkehrende Symptome Fraktur Wirbelkörper(strukturen)
- oberflächliche Wundinfektion Transplantatkomplikationen Thromboembolie
- subfasciale Wundinfektionen Anästhesienachwirkungen andere

Therapeutische Konsequenzen

- keine
- konservativ stationär
- konservativ ambulant
- Wiedereingriff
- andere

Individuelle Konsequenzen

- keine
- vermehrte Schmerzen
- verlängerte Beeinträchtigung
- verminderte soziale Aktivitäten
- dauerhafter Schaden
- andere

Untersucher

Kommentar zu Komplikationen